

Begleitprogramm

Orgelmusik zur Rückertzeit

Orgelmatinee mit Dr. Florian Wilkes, Organist an der Hedwigs-Kathedrale Berlin
Sa, 28.1.2017, 12 Uhr, Moritzkirche Coburg
Eintritt frei

»Liebesfrühling im Dachstübchen«

Führung zu Friedrich Rückerts Ehe- und Familienleben
So, 29.1.2017, 11 Uhr, Coburger Puppenmuseum
Erwachsene: € 6,50 / Ermäßigt: € 4,50 / Kinder: € 3,00

»Mein Übel schläft, ich aber schlafe nicht.«

Vortrag über Friedrich Rückerts letzte Lebensmonate von Dr. Rudolf Kreutner, Kurator »Der Weltpoet.«
Di, 31.1.2017, 19 Uhr, Vortragssaal Kunstverein Coburg
Eintritt frei

»Liebesfrühling im Dachstübchen«

Führung zu Friedrich Rückerts Ehe- und Familienleben
Do, 9.2.2017, 10.30 Uhr, Coburger Puppenmuseum
Erwachsene: € 6,50 / Ermäßigt: € 4,50 / Kinder: € 3,00

»Der Fall Rückert«

Krimi-Lesung mit Johannes Wilkes
Do, 9.3.2017, 19 Uhr, Landesbibliothek Coburg
(Schloss Ehrenburg, 1. OG), Andromedasaal
Eintritt frei

Schriftliches von Friedrich Rückert

Schüler der Grundschule Neuses tragen Geschichten und Gedichte Friedrich Rückerts vor
Do, 16.3.2017, 19 Uhr, Vortragssaal Kunstverein Coburg
Eintritt frei

Zeitreise – Friedrich Rückert aus neuen Perspektiven

Mit der Lehrerband der Rückert-Mittelschule »Teachers of the Revolution« und Max Scheler
Do, 6.4.2017, 19 Uhr, Vortragssaal Kunstverein Coburg
Eintritt frei

»Liebesfrühling im Dachstübchen«

Führung zu Friedrich Rückerts Ehe- und Familienleben
So, 9.4.2017, 14 Uhr, Coburger Puppenmuseum
Erwachsene: € 6,50 / Ermäßigt: € 4,50 / Kinder: € 3,00

Preise & Infos

Ausstellungsort

Kunstverein Coburg, Park 4a, 96450 Coburg
Zufahrt und Parken über Leopoldstraße

Kontakt

Kulturabteilung der Stadt Coburg
Steingasse 18, 96450 Coburg
Telefon: 09561 / 89 2030
E-Mail: kulturabteilung@coburg.de
Web: www.coburg.de/rueckert

Öffnungszeiten

14. Januar bis 17. April 2017
Di bis Sa: 14–17 Uhr, So: 11–17 Uhr, Mo geschlossen
Do-Abendöffnung bis 20 Uhr: 19.1., 16.2., 13.4.

Eintrittspreise (inkl. Audioguide)

Erwachsene / ab 5 Pers. p.P.	€ 5,00 / € 4,00
Ermäßigt* / ab 5 Pers. p.P. unter 6 Jahren	€ 2,50 / € 2,00 Eintritt frei

* Ermäßigung für Schüler, Studierende und Menschen mit Behinderung.

Öffentliche Führungen (max. 20 Pers.)

€ 2,50 zzgl. Eintrittspreis
Sonntags, 14 Uhr: 22.1., 5.2., 19.2., 5.3., 19.3., 2.4., 16.4.
Donnerstags, 18 Uhr: 19.1., 16.2., 13.4.
Weitere Gruppenführungen nach Voranmeldung

Führungspauschale

Erwachsene: € 45,00 zzgl. Eintrittspreis (max. 60 Min.);
Kinder: € 20,00 zzgl. Eintrittspreis (kindgerechte Führung,
ca. 45 Min., ab 5. Klasse; bitte Aufsichtspersonal mitbringen)

Der Welt- poet.

Rückert
jahr
'16

Friedrich
Rückert
1788–1866

Dichter
Orientalist
Zeitkritiker

14.1.–17.4.'17

KUNST-
VEREIN
COBURG E.V.



Der Weltpoet.

Friedrich Rückert (1788 – 1866):
Dichter, Orientalist, Zeitkritiker

»Welpoesie allein ist Weltversöhnung« – Friedrich Rückert war überzeugt: Menschen können einander nur verstehen, wenn sie sich mit Literatur und Kultur des jeweils anderen auseinandersetzen. Den Sprachwissenschaftler und Dichter aus Franken faszinierte besonders der Orient. Er übersetzte den Koran und das persische Nationalepos »Schahname«. In seinen eigenen Gedichten feierte Rückert die romantische Liebe, besang den Kampf um politische Freiheit und beklagte die Folgen der beginnenden Industrialisierung: Armut und Umweltzerstörung.

Die Europastadt Coburg ist die dritte Station der großen Sonderausstellung, die Rückerts Geburtsstadt Schweinfurt ihrem Sohn gewidmet hat. Viele Originalobjekte aus dem Nachlass und Inszenierungen laden ein, Leben, Werk und Zeit Friedrich Rückerts zu entdecken. Eine Auswahl aus den umfangreichen Rückert-Beständen der Landesbibliothek Coburg ist nur hier zu sehen.

* Zur Ausstellung erscheint ein gleichnamiger, reich illustrierter Katalog zum Preis von 24,90 Euro.



 Sparkasse
Coburg - Lichtenfels



Auf Rückerts Spuren in Coburg

An seine Wahlheimat Coburg verlor Friedrich Rückert sein Herz, wie ein Gedicht von 1833 zum Ausdruck bringt:

*»Neuer Sitz am alten Coburg,
mir im Herbst ein neuer Lenz,
meine kleine Freudenfroburg,
Ehrenburg und Residenz!«*

Rückerts Wohnung

Rückertstraße 2–3

In den Räumen der ehemaligen Schloßgasse, heute Rückertstraße 2–3, begegnete Friedrich Rückert seiner großen Liebe Luise. Dort, wo sich heute das Coburger Puppenmuseum befindet, wohnte das junge Paar mit den ersten beiden Kindern von 1820–26 im Dachstübchen (heute Museumsdepot).

Rückerts Bibliothek

Schloßplatz 1

Der Bücher wegen kam Rückert 1820 nach Coburg. In der heutigen Landesbibliothek Coburg in Schloss Ehrenburg fand er Grundlagen für seine Studien.

Rückerts Gartenhaus

Auf dem Goldberg

Etwa einen Kilometer nördlich von Neuses liegt der Goldberg, auf dem sich Rückerts Garten mit dem Dichterhäuschen befindet, das er 1846 erbauen ließ.

Rückerts Wohnhaus

Friedrich-Rückert-Straße 13

1838 erwarb Friedrich Rückert das Gut in dem Dorf Neuses, das heute ein Coburger Stadtteil ist. Dort richtete er 1841 seinen Hauptwohnsitz ein und lebte hier mit seiner Frau Luise und den Kindern während der vorlesungsfreien Zeit. Die letzten 18 Jahre seines Lebens wohnte und arbeitete er ständig in Neuses.

Rückerts Grab

Friedhof in Neuses bei Coburg

Auf dem alten Friedhof von Neuses fand der Dichter am 3. Februar 1866 an der Seite seiner Gemahlin Luise, die ihm im Jahre 1857 vorausgegangen war, seine Ruhestätte.

Rückert-Denkmal

Rückert-Park in Neuses bei Coburg

Das Denkmal steht im Rückert-Park, direkt neben dem Gutshof und wurde am 28. Oktober 1869 eingeweiht.